

Kölner Bildungsmodell

Koch / Köchin (IHK)

Was beinhaltet dieses Angebot?

Im Kölner Bildungsmodell erlernen Sie Schritt für Schritt den Beruf des Kochs (IHK). Neben der Ausbildung beim Träger absolvieren Sie Praktika in Betrieben.

Die Ausbildung besteht aus acht Teilqualifizierungsbausteinen (TQ-Bausteine). Jeden Baustein schließen Sie nach Möglichkeit mit einem Zertifikat der IHK ab.

Wir unterstützen Sie beim Lernen und bei der Suche nach einer Arbeitsstelle.

Nach jedem Baustein können Sie entscheiden, ob Sie weiter an der Ausbildung teilnehmen oder in Arbeit wechseln.

An wen richtet sich das Angebot?

Sie sind im Alter zwischen 25 und 35 Jahren und suchen eine dauerhafte Arbeit. Sie haben bisher keinen anerkannten Berufsabschluss.

Sie haben Interesse an einer Arbeit in der Gastronomie?

Sie wollen einen Beruf erlernen und wenn möglich einen anerkannten Abschluss erreichen? Nutzen Sie Ihre Chance auf eine Ausbildung in einem interessanten und vielseitigen Beruf!

TQ-Bausteine

- | | |
|--------------------|--|
| Baustein 1: | Arbeiten in der Küche
Dauer: 5 Monate, davon 2 Monate Praktikum |
| Baustein 2: | Arbeiten im Service
Dauer: 6,5 Monate, davon 3 Monate Praktikum |
| Baustein 3: | Arbeiten im Magazin / Nachspeisen
Dauer: 7 Monate, davon 2 Monate Praktikum |
| Baustein 4: | Zwischenmahlzeiten / À la carte-Geschäft
Dauer: 6,5 Monate, davon 2,5 Monate Praktikum |
| Baustein 5: | Speisen aus pflanzlichen Rohstoffen / Kalte u. warme Büfets
Dauer: 4,5 Monate, davon 1 Monat Praktikum |
| Baustein 6: | Bankett
Dauer: 5 Monate, davon 2 Monate Praktikum |
| Baustein 7: | Aktionswoche
Dauer: 4,5 Monate, davon 1,5 Monate Praktikum |
| Baustein 8: | Speisenfolge / regionale in- und ausländische Küche
Dauer: 2 Monate, davon 2 Wochen Praktikum |
| Im Anschluss: | Vorbereitung auf die Externenprüfung
Dauer: 320 Unterrichtseinheiten individuell verteilbar |

Finanzierung und Start

Der Start ist in der Regel monatlich möglich!

Ihnen entstehen bei der Teilnahme im Kölner Bildungsmodell keine Kosten. Die Finanzierung erfolgt über das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit.

Bitte sprechen Sie dort Ihren Berater an.